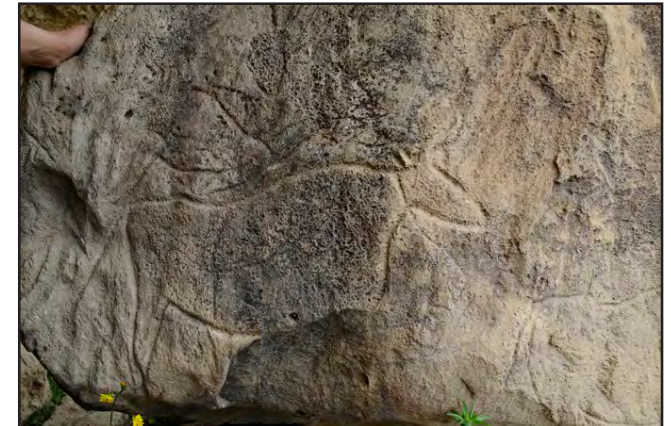


# Die Heimat der Amazonen ist erwacht: 15 000 Jahre Geschichte der Zivilisation — Qobustan



Am Rande einer Ölstadt Aserbaidshans, 60 km südlich der Hauptstadt Baku, erstreckt sich über eine Fläche von mehr als 440 Hektar das gewaltige Felsenland Qobustan.

Das Gebiet war zur Zeit der Sowjetunion ein riesiger Steinbruch. Strafgefangene des in der Nähe stehenden Gefängnisses wurden zu billiger Strafarbeit gezwungen. Jeden Tag wurden viele Felsen gesprengt und als Schotter zum Bau der Eisenbahnstrecke Baku–Tbilisi und für weitere Großbaustellen verarbeitet. Irgendwann wurden von einem Arbeiter diese merkwürdigen Felsenzeichnungen entdeckt und durch ihn bekannt gemacht. Wissenschaftler erfuhren aber erst 1939 davon

und entdeckten Höhlen mit weiteren Felszeichnungen. Trotzdem gingen die Abbrucharbeiten in dem riesigen Felsengebiet weiter. Bis in die 1950er Jahre wurden in diesem kulturgeschichtlichen Gebiet Felsen gesprengt, abgetragen und vernichtet. Wie viele Inschriften und Felsenzeichnungen durch den rigorosen Abbau verloren gegangen sind, weiß niemand. Schätzungsweise entgingen nur 5–10% der Felsenformationen der Zerstörung.

Im Felsengebiet befinden sich heute 20 Höhlen mit vielen Felszeichnungen aus den Jahren 11 000–8 000 v. Chr. Die »Mutter-Höhle« (Ana Zaga) und die »7 Schönheiten-Höhle« (7 Gözel) waren **Amazonenhöhlen** und zeigen Amazonen zu Pferde auf

der Jagd, mit Pfeil und Bogen. Zu sehen ist u.a. ein Stier mit einem Strick am Hals (Abb.) Stiere wurden von der Amazonen domestiziert und für Stierwagen benutzt.

In den Gräbern wurden Menschenknochen, Werkzeuge und Tierknochen gefunden: 2 Frauenstatuen, Bogen und Pfeile, Achsen, Arbeitswerkzeuge, Spitzen, Gebrauchgegenstände, Ledersäcke, Tassen aus Stein, Frauenschmuck, Geschirr, Wassersammler, Messer, Fangschlingen, Dreizack, Waffen. Alle Werkzeuge und Waffen sind aus Stein. Messer, Kratzer, Spitzen, Bohrer, Äxte, Meißel...

## Neuentdeckte **Amazonenhöhlen** im Kaukasus — erste Nachweise



Nach 13 Jahren Forschung entdeckte die aserbaidische Kulturwissenschaftlerin Nourida Ateshi eine Amazonenhöhle im Felsenland Qobustan im Kaukasus.

## **Steinchronik** und Bilder-galerie der freien Amazonen unter freiem Himmel

**Amazonen** — kämpferisch, gewalttätig, stürmisch, erotisch, wild, leidenschaftlich. Warum werden Amazonen als Kämpferinnen bewundert, aber als Frau gefürchtet?



Die versteinerten kaukasischen Amazonen bewegen sich... Hinter den Bergen des Kaukasus beginnen jetzt die Amazonen aufs Pferd steigen. Es wird einen **Amazonenritt** durch den ganzen Kaukasus geben. Die Wilden haben etwas Gewaltiges vor...

Das Gencevi-Institut für aserbaidische Kultur in Deutschland e.V. wird ein einmaliges Projekt mit einem Dokumentarfilm und einer Ausstellung entwickeln, und einen internationalen **Amazonenwettbewerb** ausloben: »Entdecke die heutigen kaukasischen Amazonen!«

Weitere Informationen:  
Gencevi-Institut für aserbaidische Kultur in Deutschland e.V.  
Buschgrabenweg 10, 14165 Berlin  
Tel. +49 30 80 90 75 91, Fax. +49 30 40 63 69 45  
[www.kaukasische-amazonen.de](http://www.kaukasische-amazonen.de), [info@kaukasische-amazonen.de](mailto:info@kaukasische-amazonen.de)

Fotos: M. Hasanoglu

## »Kaukasien — Heimat der Amazonen« (Πλούταρχος)



Das Felsenland **Qobustan**